

News-Meldung vom 10.11.2009 12:01

Neues von der Botnet-Front

Die Betreiber von Botnetzen haben neue Wege gefunden, um die Kommunikation ihrer Drohnen mit dem zentralen Steuerserver (Command&Control-Server) zu verschleiern. Berichten zufolge haben sie dazu Googles **App Engine[1]** missbraucht, mit der Anwender eigene Webanwendungen in Googles Infrastruktur verlagern können. Bei diesem Cloud-Service steht der Anwendung kein dedizierter Server zu Verfügung, ihr werden in der Cloud nur CPU-Zeit, Speicher und 500 MByte Plattenplatz zugeordnet. Immerhin stellt der Dienst bis 5 Millionen Page Views pro Monat kostenlos zur Verfügung.

Diese Infrastruktur spielt leider auch Kriminellen in die Hände. Bots können mit dem in Googles Cloud verlagerten C&C-Server Kontakt auf- und neue Befehle entgegennehmen. Die vom DDoS-Abwehrspezialisten **Arbor Networks[2]** aufgedeckten C&C-Server sind allerdings von Google mittlerweile entfernt worden.